



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

pannende Begegnungen mit Geschichte, Kunst und Genuss

Schwetzingen, 31.01.2026 [Stadtverwaltung Schwetzingen]

Auch in diesem Jahr bringt „Museum frei Haus“ Kultur direkt in die Stadtgesellschaft – dorthin, wo das Leben spielt, jenseits klassischer Museumstüren. Museumsleiter Lars Maurer erklärt: „Wir möchten Kultur dort erlebbar machen, wo Menschen ohnehin unterwegs sind. Mit Workshops, Vorträgen oder Exkursionen vermitteln wir Geschichte, Kunst und Kulinarik auf lebendige Weise und schaffen Räume für Begegnung.“

„Museum frei Haus“ macht Stadt- und Regionalgeschichte lebendig, indem Veranstaltungen an besondere Orte verlagert, interaktive Formate angeboten und lokale Partner einbezogen werden. Mit einem gelungenen Auftakt startete „Museum frei Haus“ ins erste Halbjahr 2026. Der ungarische Abend am 10. Januar und der Vortrag zu Richard Wagners Oper „Rienzi, der letzte der Tribunen“ am 21. Januar lockten zahlreiche begeisterte Teilnehmende in die Veranstaltungen. „Es war ein wunderbarer Start ins neue Programmjahr – die Teilnehmenden waren voller Neugier, und die Atmosphäre war richtig lebendig“, so Museumsleiter Lars Maurer.

„Solche Momente zeigen, wie sehr Kultur direkt im Austausch mit Menschen wirkt und Erlebnisse schafft, die lange in Erinnerung bleiben.“

Die Vielfalt des kommenden Programms reicht von kulinarisch-historischen Workshops über fachlich fundierte Vorträge bis hin zu spannenden Exkursionen in die Region. „Besonders freuen wir uns über die kreativen Workshops, bei denen historische Etikette und kulinarische Genüsse wie Zitrusfrüchte oder Spargel zu lebendigen Erlebnissen werden“, ergänzt Maurer. Kunstinteressierte erwartet ein besonderer Doppelvortrag zu zwei Jugendstil-Künstlern, während wissenschaftshistorisch Interessierte Einblicke in historische Astronomie und Landesvermessung in der Kurpfalz erhalten.

Exkursionen in die Welde-Bierwelt inklusive Biertasting oder zu Schloss und Schlossgarten Neckarhausen runden das Programm ab.

Die 16. Schwetzinger Schülersausstellung präsentiert zudem kreative Werke junger Künstlerinnen und Künstler. Parallel werden weiterhin die „Objekte des Monats“ aus der Sammlung des Museums der Stadt Schwetzingen in der Schwetzinger Stadtbibliothek präsentiert, um Stadtgeschichte dort für alle zugänglich zu machen, wie Maurer abschließend feststellt: „Als Stadtmuseum liegen unsere Schwerpunkte auf Geschichtsvermittlung und Identitätsbildung – und dies auf möglichst niedrigschwellige und anziehende Weise. Die überaus positive Resonanz der Teilnehmenden bestärkt uns in dieser neuartigen Herangehensweise.“

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Bericht online lesen:

https://tanja-reinhart.en-a.de/kunst_kultur_und_musik/pannende_begegnungen_mit_geschichte_kunst_und_genuss-92960/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Tanja Obermann

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.